

TANDEM

Projekterweiterung um das Thema Internetbezogene Störungen (IBS)

Die Projektstandorte des Bundesmodellprojekts TANDEM – *Besondere Hilfen für besondere Menschen im Netzwerk der Behinderten- und Suchthilfe* äußerten bereits früh den Wunsch, das Thema exzessive Mediennutzung/ Internetbezogene Störungen im Rahmen von TANDEM gesondert aufzugreifen. Nach der Einschätzung der beteiligten Fachkräfte ist ein adäquates Angebot dringend notwendig.

Das Bundesministerium für Gesundheit hat nun bis zum Ende des Jahres eine Erweiterung von TANDEM zum Thema IBS bewilligt. Es besteht die Idee, angelehnt an die Struktur und Methodik des selektiven Suchtpräventionsprogramms SAG NEIN!, für die TANDEM-Zielgruppe einen Baustein zum Thema zu entwickeln und einrichtungsbezogen zu erproben. Im November diesen Jahres wird es hierzu ein Fachgespräch mit den TANDEM-Fachkräften und weiterer Expert*innen geben. In diesem Kontext soll gemeinsam ein Konzept erstellt werden.

Auf der LWL-KS-Internetseite haben wir ausführliche Informationen zum TANDEM-Projekt vorbereitet: <https://www.lwl-ks.de/de/TANDEM/>

Fragen beantworten Ihnen

Projektleiter Markus Wirtz (Tel.: 0251 591-4837) oder

Projektkoordinatorin Linda Weweler (Tel.: 0251 591-6383).

markus.wirtz@lwl.org

linda.weweler@lwl.org